

Allergnädigst privilegirtes  
Leipziger Tageblatt.

N<sup>o</sup> 63. Donnerstag, den 4. März 1830.

Theater in Leipzig.

Den 2. März: Nehmt ein Exempel daran, Lustspiel in einem Aufzuge von Töpfer. Der Plahregen als Eheprocurator, Schwank in zwei Aufzügen von Kaupach. Amors Macht, Ballet von Weidner und Dorn.

Das erste Stück ist ein ergötzliches Lustspielchen, das brav gegeben, den Beifall, welchen es fand, verdiente. Der Kaupach'sche Schwank gefiel sehr, und wird noch öfter auf dem Repertoire erscheinen können, besonders da die Rollen des Soldaten, der Köchin und des alten, schleichenden Bedienten, durch Herrn Koch, Demoiselle Wüst d. J. und Herrn Wiedemann, mit richtiger Auffassung durchgeführt wurden.

Die Wiederholung des Ballets: Amors Macht, war gut. F. G.

Die Etiquette am französischen Hofe.

Die Etiquette ist an allen Höfen ein mehr oder weniger beschwerliches Ding, an dem Bourbonnischen aber war sie von seher vor-

züglich eifern. Von den Formen, die sie jetzt am französischen Hofe verlangt, haben wir eine genaue Schilderung in den Denkwürdigkeiten einer Frau von Stande, Breslau 1829, und obschon die Echtheit derselben mit Grund für sehr zweifelhaft gehalten wird, so bleibt doch wohl gerade gegen dieses Kapitel am wenigsten einzuwenden, da nur genaue Bekanntschaft mit dem dienstthuenden höhern Hofpersonale dazu gehört, um die richtigen Angaben zu erhalten. Allerdings werden nur die Etiquette-Gesetze Ludwigs XVIII. hier mitgetheilt. Indessen ist wohl anzunehmen, daß sich im Wesentlichen jetzt nichts wird geändert haben. Und in dem Betrachte wollen wir daher getreulich in der Kürze berichten, was unsere Quelle sehr weitläufig auseinandersetzt. Wir finden denn, daß Alles von Früh bis Abends und vom Abend bis Morgen seine bestimmte Zeit und peinliche Ordnung hatte. Wenn der König sich niederlegte, bestimmte er die Stunde des Erwachens, und der dienstthuende Kammerherr hatte den Befehl, ihn zu wecken, im Fall er über die bestimmte Zeit hinaus schlief. Bevor er aber einschliefe, zündete der Kammerdiener den Wecker an, eine Nachtlampe, die vermuthlich, dem Namen nach zu schließen,